

B. Anzeigen-Teil.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen

Geschäftsübergabe.

Die J. Noiriel'sche Buchhandlung F. Staat Nachf., Strassburg i. E., ist seit 1. August 1920 in meinen Besitz übergegangen und wird unter dem Namen:

Buchhandlung Noiriel-Staat
J. Defrenne succ.
STRASBOURG

unverändert weitergeführt.

Ich bitte, das meinem Vorgänger gewährte Vertrauen auf mich zu übertragen.

Kommissionär in Leipzig: Franz Wagner.
In Stuttgart keine Vertretung mehr.

J. Defrenne.

Im Anschluss an obige Anzeige spreche ich den Herren Verlegern, mit denen leider seit Einführung der Valutaordnung nur selten mehr ein erspriessliches Zusammenarbeiten möglich war, und insbesondere meinen beiden Kommissionären

Herrn Franz Wagner in Leipzig und
Herrn Koch, Neff & Oetinger in Stuttgart
meinen Dank für das stets gewährte Vertrauen aus. Ich bleibe persönlich noch in der neuen Firma am Antiquariat, das ich in Zusammenarbeit mit meinem Nachfolger auszubauen gedanke, interessiert. Ich bitte deshalb um regelmässige Zusendung der neuerscheinenden Antiquariatskataloge.

F. Staat.

Hierdurch dem gesamten Buch- und Musikalienhandel die Mitteilung, daß ich am 1. September 1920 unter der Firma

Erich Scharwenka

in Cassel eine Musikalienhandlung eröffnet habe und meine Vertretung der Firma Breitkopf & Härtel in Leipzig übertragen habe, die jederzeit Barpakete für mich einlösen wird. Meinen Bedarf wähle ich selbst, bitte jedoch die Herren Verleger, mir Anzeigen ihrer Neuigkeiten senden zu wollen.

Cassel, 9. September 1920.

Erich Scharwenka.

Aug. Hörtemann,
Buch- und Kunsthandlung,
Kehl i. Baden.

Den gesamten Buchhandel bitte ich, davon Kenntnis zu nehmen, daß sich meine Firma ab 1. Juli 1920 wie folgt geändert hat:

Hörtemann & Granlich,
Buch- und Kunsthandlung,
Kehl i. Baden.

Fortsetzungen der „Geschäftlichen Einrichtungen“ siehe nächste Seite

**Verkaufs-Anträge Kauf-Gesuche
Teilhaber-Gesuche und -Anträge**

Verkaufsanträge.

Restauflage (ca. 2000 Stück) eines beliebten **Weihnachtsbuches** (feste Friedensausrüstung) billig zu verkaufen.

Näh. Direktor Artcher, Kreuznach.

Unsere

rechtswissenschaftl. Verlag

(Buchverlag und Zeitschriften: Das Recht, Deutsche Richterzeitung) beabsichtigen wir ganz oder geteilt zu verkaufen. Da wir in Zukunft unseren technischen Verlag ausbauen wollen, würden wir auf alle bereits bestehenden noch unausgeführten Verlagsverträge wie alle in Zukunft von unseren altbekannten juristischen Verlag herantretenden Verlagsanerbieten dem Käufer überweisen. Preis des gesamten Verlags 300 000 Mark.

**Selwingsche
Verlagsbuchhandlung
in Hannover.**

Musikalien-Leihanstalt.

Eine Firma im besetzten Gebiet, welche mit ihrem Sortiment eine Musikalien-Leihanstalt verbinden wollte, welche aber zu einem anderen Entschluss gekommen ist, möchte den gesamten Notenbestand, der schon in Mappen vorliegt, an eine seriöse deutsche Firma abgeben, die bereit wäre, eine Leihanstalt mit ihrem bestehenden Unternehmen zu verbinden und den Inhaber des Notenbestandes für die Benutzung nach Obereinikunft zu entschädigen oder als stillen Teilhaber aufzunehmen.

Es käme auch ein Musikfachmann mit 20 Mille Barmittel, der

geeignetes Lokal in Grossstadt nachweisen kann, als tätiger Teilhaber für eine Neugründung in Frage. Angebote befördert unter U. T. 128

Leipzig. F. Volckmar.

Kaufgesuche.

Wir suchen die Restauflage eines **kunsthistorischen Werkes** zu erwerben. In Betracht kommen ca. 9000 Exemplare; event. kaufen wir das Verlagsrecht eines solchen Werkes.

Angebote erbittet
**Theodor Schütze's Buchh.,
Hannover, Osterstraße 85.**

Sortiment in

**Süd- oder
Westdeutschland**

gesucht. Preis M. 80000 bis 200 000.—. Provisionsfreie Vermittlung. Angebote u. C. H. 127 erbeten.

Leipzig. f. Volckmar.

Mir persönlich bekannter Fachmann sucht gutgehende, noch entwicklungsfähige

**Buch- und
Papierhandlung**

mit Nebenbranchen an einem lebhaften Platze Thüringens, Harz, Sächs. Schweiz, Erzgebirge, auch Sommer- oder Winterkurort gelegentlich zu kaufen. Kapitalanlage etwa 50 000 Mark. Handlungsinhaber, die Wert darauf legen, ihr Geschäft einem tüchtigen Nachfolger zu übergeben, bitte ich mir vertrauensvoll Angebot unt. „Mitteldeutschland“ zu machen.

Leipzig.
Carl Fr. Fleischer.

Suche zu kaufen

Verlag

oder Teile eines solchen.

Bevorzugt:

**Evangel. Theologie,
Philosophie, Pädagogik,
Gute Unterhaltungsliter.**

Auch größere Objekte kommen in Frage. Angebote, die streng vertraulich behandelt werden, erbeten unter K. B. # 2197 an die Geschäftsstelle d. V. B.

Nord- und Mittelddeutschland.

Sortimentsgeschäfte mit u. ohne Nebenbranchen im Preise von M. 40 000.— bis M. 100 000.— gesucht. Provisionsfreie Vermittlung. Angebote unter C. H. 126. Leipzig. F. Volckmar.

Teilhabergesuche.

Für einen mir befreundeten Verleger, dessen Verlag in die Hände seines Bruders überging, suche ich Beteiligung bzw. Übernahme eines gutgehenden Sortimentsgeschäfts Südwestdeutschlands. Gefäll. Anfragen erbittet

**Viktor v. Zabern,
Mainz.**

Teilhaberanträge.

Bayerischer Oberst a. D., Generalstabslaufbahn, 47 Jahre alt, sucht Beteiligung in einem

Münchener Verlag.

Mäßige Kapitalbeteiligung kann geboten werden. Gest. Anerbieten unter 23 3 an die G. d. V. B.

Fertige Bücher

Dr. Ludwig Schwarzenberger,
Compendium der normalen Histologie. 5., verbesserte Auflage. Ord. M 11.—, bar M 8.50.

Ⓜ **Max Günther,**
Buchhandlung für Medizin und Naturwissenschaften,
Berlin N. 24, Auguststrasse 96
(Ecke Oranienburgerstr.)
Fernsprecher: Amt Norden 4126.

Auslandspreis.

Unter Bezugnahme auf § 3, Biffer 3 der Verkaufsordnung für Auslandslieferungen v. 14. Jan. 1920 setzen wir bis auf weiteres für uns. Bremer Beiträge zur deutschen Erneuerung den ausländischen Ladenpreis auf je M 6.80 fest.

Bremen, 4. Sept. 1920.
Friedrich & Co.

Max Rube, Leipzig.

Le Style Empire. I/II.
à Frs. 70.—
(Aussen- und Innendekoration, Möbel, Bronzen.)

Documents de Ferronnerie ancienne (Louis XV et XVI) I/IV.
à Frs. 70.—
(Kunstschmiedearbeiten.)

Le Mobilier d'Art
(XVIIe et XVIIIe siècles)
Les sièges d'art Frs. 70.—